|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name: | Klasse: | Datum: | Seite 1 von 1 | Beispiel- lösung |
|  |  | | | |  |

Märchen untersuchen

Jacob und Wilhelm Grimm: Jorinde und Joringel

1 Erläutert den Aufbau des Märchens.

a) In welcher Situation befinden sich die Figuren am Anfang?

|  |  |
| --- | --- |
|  | In einem alten Schloss, mitten im Wald, lebt eine alte Frau, die eine mächtige Zauberin ist. Sie verwandelt sich tagsüber in eine Katze oder in eine Nachteule und verzaubert jeden, der ihrem Schloss zu nahe kommt. Wer sich dem Schloss auf einhundert Meter nähert, kann sich nicht mehr bewegen, bis die Zauberin ihm die Freiheit zurückgibt. Jungfrauen verwandelt sie in Vögel und sperrt sie in Käfige ein.  Eines Tages geht die schöne Jorinde mit Joringel, ihrem Verlobten, spazieren und sie verirren sich im Wald. Sie geraten zu nahe an das Schloss und Jorinde wird von der alten Frau in eine Nachtigall verwandelt und in einen Käfig gesperrt.  Joringel hingegen kann sich nicht mehr bewegen und steht wie versteinert im Wald. Als er vom Zauber befreit wird, bittet er die böse Zauberin, ihm Jorinde zurückzugeben. Doch sie sagt ihm, dass er seine Verlobte nie mehr wiedersehen wird. |

b) Welche Hindernisse müssen Jorinde und Joringel überwinden?

Jorinde ist in eine Nachtigall verwandelt worden. Deswegen ist Joringel traurig und verzweifelt. Er will nicht zu weit weg von seiner Jorinde sein und so hütet er die Schafe in einem fremden Dorf. Oft schleicht er in der Nähe des Schlosses umher.

c) Wie löst Joringel seine Aufgabe?

|  |  |
| --- | --- |
|  | Eines Nachts träumt Joringel von einer besonderen Blume. Alles, was er mit dieser Blume berührt, wird von dem Zauber der bösen Hexe befreit. Und so träumt er, dass er auch Jorinde mit dieser Blume befreien könnte.  Am nächsten Morgen macht sich Joringel auf die Suche nach dieser Blume. Nach neun Tagen findet er sie und geht damit sofort zum Schloss der Zauberin. Durch die Blume ist er vor dem Zauber geschützt, er kann mit ihr die Zauberin besiegen und Jorinde und alle anderen Jungfrauen zurückverwandeln. |

d) Wie endet das Märchen?

Das Märchen hat ein glückliches Ende, denn die böse Zauberin wird besiegt und alle Jungfrauen werden befreit. Jorinde und Joringel leben ein glückliches Leben miteinander.

2 In Märchen spielen oft wundersame Ereignisse und magische Gegenstände eine wichtige Rolle. Erklärt an zwei Beispielen, welche Rolle Magie in „Jorinde und Joringel“ spielt.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Die böse Zauberin kann mithilfe der Magie Jorinde verwandeln und Joringel versteinern. Dadurch kann er seiner Verlobten nicht helfen. Joringel kann nur durch einen magischen Gegenstand, die rote Blume, den Zauberkräften der alten Frau ein Ende bereiten. Deswegen spielt Magie eine große Rolle in dem Märchen. |